



Wien, am 26. September 2011

DATENKLAU

" FSG fordert besseren SCHUTZ "

Unmittelbar nach dem Bekanntwerden des Daten-Leak und der Veröffentlichung von persönlichen Daten von ca. 25.000 KollegenInnen, wurde von der **FSG** schärfster Protest eingelegt.

Das BM.I wurde aufgefordert, umgehend für den Schutz seiner MitarbeiterInnen sowie deren Familien Sorge zu tragen, eine Anzeige zu erstatten und eine sofortige Löschung dieser Daten zu veranlassen.

Weiters verlangen wir, dass eine Zuordnung aus der geleakten Datenbank erschwert wird. Eine Möglichkeit dafür wäre, dass bei Anzeigen, Meldungslegungen u.s.w. kein Name sondern nur die DNr. angeführt wird.

FSG - FÜR DATENSICHERHEIT!

Harald SEGALL

Josef SBRIZZAI * Leopold WITTMANN * Franz FICHTINGER * Ludwig KARL * Christian LITSCHAUER